

## Steuerung der Berufsbildung im internationalen Vergleich Wie nachhaltig ist das System der Berufsbildung in Deutschland?

Prof. Dr. Felix Rauner (Universität Bremen)

stellt die wichtigsten Ergebnisse seiner gerade bei der Bertelsmann Stiftung veröffentlichten Studie vor, im Gespräch u.a. mit:

Prof. Dr. Gisela Baumgratz-Gangl (z.Z. Tunesien)

Dr. Klaus Hahne, BIBB, Bonn

Ludger Pieper, SenBWF

Dr. Gerhard Schauer, Bayer Schering AG

Dr. Eberhard Trowe, InWEnt Magdeburg

Freitag, d. 13. März 19.30 Uhr

Wir laden herzlich ein –

in Zusammenarbeit mit der Berliner Arbeitsgemeinschaft Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung. Anschließend Umtrunk und kleiner Imbiss.

Salon „Kunststücke Grunewald“

Konrad und Gaby Kutt

Trabener Str. 14 b

14193 Berlin

Tel.: 030-891 51 24; konrad@kutt.de

Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.

Ein Kostenbeitrag von 5 € ist willkommen.



KUNSTSTÜCKEGRUNEWALD BERLIN

Felix Rauner (Universität Bremen) ist einer der profiliertesten Berufsbildungsforscher in Deutschland mit internationaler Anerkennung. Er war Mitbegründer und jahrelanger Direktor des Instituts Technik und Bildung der Universität Bremen (ITB).

Die im Februar 2009 veröffentlichte Studie zieht einen Vergleich der Berufsbildungs-Strukturen und Steuerungen zwischen Deutschland, Österreich, Dänemark und der Schweiz. Danach schneidet Deutschland mit seinen unübersichtlichen und verzweigten Zuständigkeiten schlecht ab. Verantwortlich für die Probleme im Dualen System ist der Studie zufolge die mangelhafte Steuerung. Gefordert wird u.a. ein einheitliches Bundesgesetz für die betriebliche und schulische Ausbildung, ein „Bundesamt für die Berufsbildung“, ein Max-Planck-Institut für Berufsbildungsforschung, die Anerkennung des Berufsschulabschlusszeugnisses als Teil der Abschlussprüfung, eine Innovationsstrategie mit einer Neuauflage der Modellversuche und eine europäische „Berufsbildungsarchitektur“.



Bertelsmann Stiftung (Hrsg.)

Steuerung der beruflichen Bildung  
im internationalen Vergleich

Verlag BertelsmannStiftung

Gütersloh: Bertelsmann 2009  
506 Seiten, Broschur, 44,-- €

“Die Berufsausbildung in Deutschland ist nicht mehr zeitgemäß. Wir wussten seit langem, dass das Duale System eklatante Mängel aufweist. Zu viele Köche verderben den Brei, vor allem dann, wenn alle in unterschiedlichen Küchen arbeiten” wird Rauner in der ZEIT zitiert.

Eine Besprechung der Studie schicken wir gerne zu. Eine Kurzfassung der Studie ist unter [www.bertelsmann-stiftung.de](http://www.bertelsmann-stiftung.de) zu finden.

Institut für Nachhaltigkeit in Bildung, Arbeit und Kultur (INBAK)  
[www.inbak.de](http://www.inbak.de)

Gefördert von InWEnt aus Mitteln des BMZ.